

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Finanz-und Grundstücksausschusses der Gemeinde Großensee am Donnerstag, den 25.09.2014, 19.30 Uhr, im Dörphus Großensee.

Anwesend sind: GV Ursula Ruhfaut-Iwan als Vorsitzende
 GV Nicole Brieger
 GV Reinhard Kaulbarsch
 GV Norbert Paech in Vertretung für GV Ingo Schölzel
 GV Bernd Suck
Außerdem anwesend: BM Karsten Lindemann-Eggers
 GV Uwe Espersen
 GV Martin Krüger
 GV Michael Prang
 GV Alfred Weiskeller
 Kai Schäfer, Gemeindeverwaltung Trittau, Protokollführer

Die Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Erschienen und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte 8 und 9
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 19.06.2014
4. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Satzung zur 1.Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Großensee
6. Jahresrechnung 2013
7. Anfragen und Mitteilungen
8. Einwohnerfragestunde (zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

II. voraussichtlich nichtöffentlicher Teil

9. Vertragsangelegenheiten
10. Personalangelegenheiten

Zu TOP 1: Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte 8 und 9

Die Vorsitzende berichtet über die in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Angelegenheiten und stellt den Antrag, die Öffentlichkeit zu diesen Punkten auszuschließen

Stimmenverhältnis: einstimmig

(FA Großensee vom 25.09.2014)

Zu TOP 2: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

(FA Großensee vom 25.09.2014)

Zu TOP 3: Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 19.06.2014

Zu TOP 5 muss der 3, Absatz lauten:

„Herr Paech teilt mit, dass der für Oktober 2014 vorgesehene Termin für die Präsentation des Großensee-Films auf voraussichtlich Juni 2015 verschoben wird.“

Ansonsten werden gegen das Protokoll der Sitzung vom 19.06.2014 keine weiteren Einwände hervorgebracht.

(FA Großensee vom 25.09.2014)

1/201

Zu TOP 4: Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Vorsitzende gibt die in der Sitzung am 19.06.2014 in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse unter Wahrung der gebotenen Verschwiegenheit bekannt.

(FA Großensee vom 25.09.2014)

Zu TOP 5: Satzung zur 1.Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Großensee

Sachverhalt vgl. Vorlage des Fachdienstes 1/1 – Innere Verwaltung vom 15.09.2014

Zur Vereinheitlichung der öffentlichen Bekanntmachungen und aus Kostengründen wird von der Verwaltung empfohlen, die amtlichen Bekanntmachungen künftig im Internet zu veröffentlichen.

Auf eine Besonderheit, die für die amtliche Bekanntmachung von Bauleitplänen gilt, ist in der Vorlage hingewiesen. Es kann eine Veröffentlichung im Stormarner Tageblatt in Verbindung mit dem Anzeigenblatt MARKT Trittau erfolgen oder alternativ in den Aushangkästen der Gemeinde. Diesbezüglich soll eine Abstimmung mit den anderen amtsangehörigen Gemeinden zu einem einheitlichen Vorgehen bis zur Sitzung der Gemeindevertretung am 09.10.2014 erfolgen.

Beschluss:

Der Finanz- und Grundstücksausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Großensee, die dem Original des Protokolls als Anlage zu TOP 5 beigefügte „Satzung zur 1.Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Großensee“ zu beschließen.

Stimmenverhältnis: 5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

(FA Großensee vom 25.09.2014)

1/100

Zu TOP 6: Jahresrechnung 2013

Sachverhalt vgl. Vorlage des Fachdienstes 1/2 – Finanzen vom 21.08.2014

Die Vorsitzende weist auf die Belegprüfung in der Verwaltung vom 11.09.2014 hin. Die dort aufgetretenen Fragen konnten zwischenzeitlich von der Verwaltung geklärt werden. Weitere Nachfragen bestehen nicht.

Herr Bürgermeister Lindemann-Eggers erläutert, dass der Schulverband Lütjensee vorschlägt, die noch nicht aufgenommene Restkreditermächtigung in Höhe von 129.950 € aus dem Jahr 2013 für die Erweiterung des Verwaltungstraktes und der Pausenhalle über eine Erhöhung der Verbandsumlage zu finanzieren. Die Investitionen über das Umlageverfahren anstatt über eine Kreditaufnahme zu finanzieren ist in Anbetracht der guten finanziellen Ausstattung der Verbandsgemeinden sinnvoll, da die Rücklagenbestände der Gemeinden zu Zeit sehr schlecht verzinst werden (0,05%) und es vermieden wird, unnötige Kreditzinsen (3,0%) über die Umlage finanzieren zu müssen. Diesem Vorgehen wird von den Anwesenden einvernehmlich zugestimmt.

Im Haushaltsjahr 2013 wurde der Zuschuss für die Erweiterung der Kindertagesstätte in Höhe von 130.000 Euro in Abgang gebracht, weil der Kreis Stormarn bisher den Verwendungsnachweis nicht abschließend geprüft und den Zuschuss noch nicht ausgezahlt hat. Es wird gebeten, die Prüfung und Auszahlung erneut anzumahnen.

Beschluss:

- 1.) Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 42.707,31 EUR werden genehmigt.

Stimmenverhältnis: 5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

- 2) Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013 wird mit folgenden endgültigen Zahlen beschlossen:

Lfd. · Nr.	Bezeichnung	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamthaus- halt
		EUR	EUR	EUR

1	2	3	4	5
	Einnahmen			
1	Solleinnahmen (=Anordnungssoll)	2.581.603,49	721.008,16	3.302.611,65
2	+ neugebildete Haushaltseinnahmereste	0,00	993.299,70	993.299,70
3	- Abgang Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	0,00	130.000,00	130.000,00
4	- Abgang Kasseneinnahmereste vom Vorjahr	1.259,79	0,00	1.259,79
5	Summe bereinigter Solleinnahmen	2.580.343,70	1.584.307,86	4.164.651,56
	Ausgaben			
6	Sollausgaben (= Anordnungssoll)	2.580.343,70	984.690,33	3.565.034,03
	Darin enthalten Überschuss nach §39 Abs.3 Satz 2 GemHVO 15.497,33 EUR			
7	+ neugebildete Haushaltsausgabereste	0,00	631.592,05	631.592,05
8	- Abgang Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00	31.974,50	31.974,50
9	- Abgang Kassenausgabereste vom Vorjahr	0,00	0,02	0,02
10	Summe bereinigter Sollausgaben	2.580.343,70	1.584.307,86	4.164.651,56
	Unterschied			
	Etwaiger Unterschied bereinigter Solleinnahmen ./ Bereinigter Sollausgaben			
11	Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00

Stimmenverhältnis: 5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

(FA Großensee vom 25.09.2014)

1/201

Zu TOP 7: Anfragen und Mitteilungen

7.1 Herr Bürgermeister Lindemann-Eggers berichtet über den schleppenden Baufortschritt in der Baustelle Hamburger Straße. Die liegt darin begründet, dass die Firma seiner Auffassung nach zu wenig Personal auf der Baustelle vorhält. Die Asphaltdecke wird 14 Tage später als geplant eingebaut.

(FA Großensee vom 25.09.2014)

7.2 Herr Bürgermeister Lindemann-Eggers berichtet, dass in der Baustelle „Trittauer Straße“ nach der Abnahme bereits „Wellen“ im Asphalt festgestellt wurden. Die bauausführende Firma wurde bereits angeschrieben und aufgefordert, im Rahmen der Gewährleistung nachzubessern.

(FA Großensee vom 25.09.2014)

1/3

Zu TOP 8: Einwohnerfragestunde (nur zu den vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Es werden keine Fragen gestellt.

(FA Großensee vom 25.09.2014)

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 19.55 Uhr

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an; siehe hierzu gesonderte Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil des Finanz- und Grundstücksausschusses der Gemeinde Großensee.

Die Öffentlichkeit wird um 20.30 Uhr wieder hergestellt. Da keine Zuhörer mehr anwesend sind, sind die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse in der nächsten Sitzung bekanntzugeben.

Ruhfaut-Iwan
(Ausschussvorsitzende)

Schäfer
(Protokollführer)

Anlagen, die der Urschrift des Protokolls beizufügen sind:

- Vorlage des FD 1/1 vom 15.09.2014 zu TOP 5
- Vorlage des FD 1/2 vom 21.08.2014 zu TOP 6

Anlagen, die den Kopien des Protokolls beizufügen sind:

- keine